

Information gemäß Artikel 14 DS-GVO über eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Tuttlingen		
In diesem Formular werden nur die Informationen übermittelt, welche sich auf die Verarbeitung Ihrer Daten beziehen.		
Organisationseinheit:		Sozialamt
Name der Datenverarbeitung:		Pflegestützpunkt §7c SGBXI
	Beschreibung	Inhalt
Abs. 1		Pflichtinformationen
lit. a	Kontaktdaten des Verantwortlichen	Landratsamt Tuttlingen Landrat Stefan Bär Bahnhofstraße 100 D-78532 Tuttlingen Tel.:+49 7461/926-0 E-Mail: info@landkreis-tuttlingen.de
	Kontaktdaten des Verantwortlichen im Innenverhältnis in der Organisationseinheit	Landratsamt Tuttlingen Sozialamt Amtsleitung Frau Kathrin Götzte Bahnhofstr. 100 78532 Tuttlingen Tel. 07461/926 4001 E-Mail:k.goetzte@landkreis-tuttlingen.de
lit. b	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Landratsamt Tuttlingen Datenschutzbeauftragter Bahnhofstraße 100, D-78532 Tuttlingen Tel.:+49 7461/926-9501 E-Mail: datenschutz@landkreis-tuttlingen.de
lit. c	Zwecke der Verarbeitung	a) Umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung zu den Rechten und Pflichten nach dem SGB und zur Auswahl und Inanspruchnahme der bundes- oder landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen und sonstigen Hilfsangeboten b) Koordinierung der wohnortnahen Versorgung und Betreuung und der Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Leistungen c) Vernetzung aufeinander abgestimmter pflegerischer und sozialer Versorgungs- und Betreuungsangebote
lit. c	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (für freiwillige Angaben) Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO Art. 9 Abs. 2 lit. b und i DS-GVO, § 4 LDSG-BW
lit. d	Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	a) Daten zum Beratungsanlass (Hilfebedarf, finanzielle Situation) b) Daten zur Person (Stammdaten- und Kommunikationsdaten): Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Daten der behandelnden Ärzte c) Daten zum Versicherungsverhältnis (Sozialversicherung) d) Daten zur Pflegeperson, gesetzlichen Vertreter*in, Leistungserbringern e) Leistungs- Versorgungs- und Abrechnungsdaten inklusive Gesundheitsdaten und Sozialdaten als besondere Kategorien personenbezogener Daten (Detaillierte Daten über den Gesundheitszustand: Krankheitsbilder, Diagnosen, Pflegegrad und- bedürftigkeit) f) Dokumentation der Betreuung durch die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: intern (Zugriffsberechtigt)	a) Am Verfahren beteiligte des Sozialamtes, Amt für Familie Kinder und Jugend, Eingliederungshilfe, Betreuungsbehörde und Versorgungsamt b) An der Beratung beteiligte Mitarbeiterinnen der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe c) An den IT-Service des Organisationsamtes im Rahmen der Fernwartung
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: extern	a) Die Leistungsträger (Krankenkasse, Pflegekasse, Sozialamt) Leistungserbringer(Ärzte, Therapeuten, Pflegedienste, Sozialdienst der Krankenhäusern und Rehaklinik), teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen, Apotheken und Sanitätshäuser b) Beratungs- und Anlaufstellen für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen und Notaren c) Daten von Interessierten, Betroffenen, Ratsuchenden oder Angehörigen werden an die Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen weitergeleitet. d) Daten von Interessierten, Betroffene, Ratsuchenden oder Angehörigen werden in der Software Quovero erfasst. Datenspeicherung auf Servern der Synectic (Synectic Software & Services GmbH, Berlin).
lit. e	Empfänger oder Kategorien von Empfängern in denen die Daten offengelegt worden sind bzw. werden: Drittland oder internationale Organisation	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt
lit. f	Absicht der Übermittlung in ein Drittland/internationale Organisation sowie das Vorhandensein oder Fehlen eines Angemessenheitsbeschlusses der Kommission	Eine Übermittlung von personenbezogenen Informationen in ein Drittland findet nicht statt
Abs. 2	Für eine faire und transparente Verarbeitung notwendige zusätzliche Informationen	
lit. a	Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer	Die Daten werden nach Ablauf von 5 Jahren nach Erstkontakt gelöscht. Die Aufbewahrungsdauer ergibt sich daraus, dass die Beratungsprozesse über mehrere Jahre dauern können. Bei einer früheren Löschung würden wichtige Vorinformationen u.U verloren gehen.
lit. b	Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO beruht	trifft nicht zu
lit. c	Rechte der betroffenen Personen: Recht auf	- Auskunft - Berichtigung - Löschung - Einschränkung der Verarbeitung
lit. d	Recht auf Widerruf der erteilten Einwilligung in die Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a oder Art. 9 Abs. 2 a DSGVO auf die Zukunft hin	Die Einwilligung für die freiwillig angegebenen Daten kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.
lit. e	Bestehen eines Beschwerderechts gegenüber der Aufsichtsbehörde	Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Lautenschlagerstr. 20, 70173 Stuttgart Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Tel.: +49 711 / 615541-0, Fax: +49 711 / 615541-15 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
lit. f	Quelle, von der die personenbezogenen Daten bezogen werden / worden sind (eventuell öffentlich zugängliche Quelle)	Im Rahmen der Krisenintervention nimmt die Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe auch anonyme Hinweise entgegen.
lit. g	Automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO	Es liegt keine automatisierte Entscheidung vor.